

BESETZUNG

EIN MANN	<i>Bariton</i>
EIN WEIB	<i>stumme Rolle</i>
EIN HERR	<i>stumme Rolle</i>
SECHS FRAUEN	<i>3 Soprane, 3 Alte</i>
SECHS MÄNNER	<i>3 Tenöre, 3 Bässe</i>

1 kleine Flöte	Harfe
3 große Flöten (3. auch 2. kleine)	Celesta
3 Oboen	Glockenspiel
1 English Horn	Xylophon
1 D-Klarinette	Pauken
3 Klarinetten in B und A	Schlagwerk
1 Baß-Klarinette in B	(Becken, große Trommel, kleine Trommel, Tamtam, hohe Glocken, tiefe Glocken, Triangel, Metallrohr, Tamburin, Hammer)
3 Fagotte	I. Geigen (wenigstens 16)
1 Kontrafagott	II. Geigen (wenigstens 14)
4 Hörner in F	Bratschen (10—12)
3 Trompeten in B	Violoncelli (10—12)
4 Posaunen	Kontrabässe (8—10)
1 Baß-Tuba	

SCENARIUM

I. Bild	1
II. Bild	9
III. Bild	21
IV. Bild	49

SPIELANWEISUNGEN

Die Metronomzahlen dürfen nicht wörtlich genommen werden, sondern sollen bloß die Zählleinheit des Grundtempos andeuten, aus dem das Tempo frei zu gestalten ist.

Triller: immer, ausnahmslos immer ohne Nachschlag (wenn nicht einer besonders dort steht).

Vorschläge: immer vor dem betreffenden Taktteil.

Harfen-Flageolets: klingen wie geschrieben (also nicht Oktave höher).

Hauptstimmen des Orchesters beginnen beim Zeichen **H** und enden bei **Г**.

Nebenstimmen des Orchesters beginnen beim Zeichen **N** und enden bei **Г**.

Alles übrige ist als Begleitung anzusehen.

Nebenstimmen haben gegen die Hauptstimmen zurückzutreten, aber sich von der Begleitung abzuheben.

Hauptstimmen haben nicht stärker zu spielen, als es die dynamische Bezeichnung angibt, sondern Nebenstimmen und Begleitung müssen zurücktreten. Wo zwei oder mehrere Stimmen als Hauptstimmen bezeichnet sind, sollen alle hörbar sein.

Die Gesangs- und Chorstimmen sind, wenn nichts Gegenteiliges angegeben ist, stets Hauptstimmen.

In den Partien der „sechs Frauen und sechs Männer“ sind die durch Tonhöhe und Rhythmus dargestellten Sprechmelodien zum Ausdruck zu bringen, indem Rhythmen und Dynamik genau, die Tonhöhen aber andeutungsweise gebracht werden: doch ist dabei eine „singende“ Sprechweise zu vermeiden.

A. S.

DIE GLÜCKLICHE HAND

I. Bild

Drama mit Musik

Arnold Schönberg op. 18

Mäßige ♩ , aber sehr heftig, $\text{♩} = \text{ca } 92$

langsamer werden

$\text{♩} = \text{ca } 52$

Bss.-Klar. (B)
1. 2. 3. Fg.
Ktr.-Fg.
1. Trp. (B)
m. Dpf.
2. 3. 4. Pos.
m. Dpf.
Hrf.
Pke.
6 Frauen
(3 Sopr., 3 Alt)
6 Männer
(3 Tenor, 3 Bass)

Die Bühne ist fast ganz finster. Vorn liegt der Mann, das Gesicht am Boden. Auf seinem Rücken sitzt ein katzenartiges Fabeltier (Hyäne mit fledermausartigen, großen Flügeln), das sich in seinen Nacken verbiest zu haben scheint. Der Bühnenausschnitt ist sehr klein, ein wenig rund (ein flacher Bogen). Der Hintergrund wird durch dunkelviolettten Samt abgeschlossen. In dem sind kleine Luken, aus denen grün beleuchtete Gesichter schauen: sechs Männer, sechs Frauen. Die Beleuchtung sehr schwach. Von den Gesichtern sieht man fast nur die Augen deutlich. Alles Übrige ist mit zart rötlichen Schleiers verhüllt, die aber von dem grünen Licht ebenfalls ein wenig erhellt werden.

O schwei - ge; Ru - he-lo-ser!

Mäßige ♩ , aber sehr heftig

langsamer werden

1. Solo-Gge.
m. Dpf.
1. 2. 3. Solo-Br.
m. Dpf.
2. 3. Solo-Vell.
m. Dpf.

5 noch etwas langsamer $\text{♩} = \text{ca } 88-92$

kl. Fl.
1. 2. 3. gr. Fl.
Klar. (Es)
1. 2. Klar. (B)
3. Klar. (B)
1. 2. 3. Fg.
Hrf.
Pke.

1. Frau allein
(1. Sopr.)
6 Frauen
die übrigen
1. allein
6 Männer
die übrigen

du weißt es ja; und trotzdem bist du blind? So oft schon! Und im - mer wie - der? Im - mer wieder das
du wag - test es ja; Kannst du nicht endlich Ru - he fin - den Du weißt, es ist im - mer wieder das Glei - che.
Muß

5 noch etwas langsamer

1. Solo-Gge.
m. Dpf.
2. Solo-Gge.
m. Dpf.
1. 2. 3. Solo-Br.
m. Dpf.
1. 2. 3. Solo-Vell.
m. Dpf.
Solo-Ktrbss.

Diese Noten etc. sollen genau zur angegebenen Zeit gesprochen und solange ausgehalten werden, wie die Vorschrift anzeigt. Die Tonhöhen, insbesondere aber die Verhältnisse der einzelnen Tonhöhen zu einander, sind entsprechend wiederzugeben. Nicht durch Singen (d. h. Festhalten der Tonhöhe) sondern sprechend, indem die angegebene Tonhöhe sofort wieder aufgegeben wird.

1. Ob. *pp* **10** *fp*

E. H. *pp* *non legato* *fp*

1. Klar.(B) *fp*

2.3. Fg. *pp*

1. Hr.(F) m. Dpf. *m. Dpf.* *p* *fp*

3. Pos. m. Dpf. *m. Dpf.* *p* *fp*

Hrf.

Phe.

6 Frauen

1. *(gesungen) ppp* *fp*

glei - che En - de. Im - mer wie - der glaubst du dem Traum? Im - mer wie - der hängt du deine

2.3. *(geflüstert)* *(gesungen) ppp*

Glaub - der Wirklichkeit; sie ist so, so ist sie und nicht anders. Im - mer wie -

4.5.6. *(geflüstert)* *(klangvoller geflüstert)*

Glaub - der Wirklichkeit; sie ist so, so ist sie und nicht anders. Immer wie - der

6 Männer

1. *1. allein (1. Ten.) ppp* *(gesungen)* *(geflüstert)* *(mit etwas Ton; hoch)* *(klangvoller geflüstert)*

Willst du nicht end - lich glau - ben? Immer wieder glaubst du dem Traum; im - mer wieder hängt du deine Seh - sucht

2.3. *(gesungen) ppp* *(geflüstert)*

- - - dich immer wieder hin - ein - stürzen? Glaub der Wirklichkeit; sie ist so, so ist sie und nicht an - ders. Immer wie - der hängt du dei -

4.5.6. *(gesungen) ppp* *(geflüstert)*

- - - dich immer wieder hin - ein - stürzen? Glaub der Wirklichkeit; sie ist so, so ist sie und nicht an - ders. Im - - - mer

1. Solo-Gge. m. Dpf. *arco* *p* **10**

2. Solo-Gge. m. Dpf.

1.2.3. Solo-Br. m. Dpf.

Solo-Vcll. m. Dpf.

1. *col legno geschlagen*

2.3. *col legno geschlagen* *pp*

1.2.3. Solo-Br. können, falls die Spieler durch das andauernde tremolo ermüden, von 4.5.6. Solo-Br. abgelöst werden. Die Partien sind daher in alle Br. Stimmen einzutragen.
 2.3. Solo-Vcll. 4.5. Solo-Vcll.
 U. E. 5670

1. gr. Fl. *p stacc.*

2.3. *p stacc.*

1. Ob. *pp*

1.2. Klar.(B)

1. Fg. *pp*

2.3. *pp*

1. Hr. (F) *m. Dpf.* *pp*

m. Dpf.

1.2. Pos. *m. Dpf.* *pp*

3.4. *m. Dpf.* *pp*

Bss.-T^a *m. Dpf.* *pp*

Cel. *pp*

Hrf.

Pke.

1. (klangvoller geflüstert) (gesungen) *pp*

Sehn - sucht ans Un - er - füll - ba - re; ans Un - er - füll - ba - re; im - mer wie - - - der

6 Frauen

2.3. (klangvoller geflüstert) (gesungen) *pp*

- der hängt du dei-ne Sehn - sucht ans Un - er - füll - ba - re; ans Un - er - füll - ba - re; im - mer wie - der ü - ber-

4.5.6. (gesungen) *pp*

hängst du dei - ne Sehn - sucht ans Un - er - füll - ba - re; ans Un - er - füll - ba - re; im - mer wie -

1. (gesungen) *pppp* (geflüstert; tonlos)

ans Un - er - füll - ba - - re; im - mer wie - der; ans Un - er - füll - ba - re; im - mer wie - der ü - ber - läßt du dich den

6 Männer

2.3. (gesungen) *pppp* (geflüstert; tonlos)

- ne Sehn - sucht ans Un - er - füll - ba - re; ans Un - er - füll - ba - re; im - mer wie - der ü - ber - läßt du dich den Lockun-

4.5.6. (geflüstert) (gesungen) (geflüstert; tonlos)

wie - - - der hängt du dei-ne Sehnsucht ans Un - er - füll - ba - re; ans Un - er - füll - ba - re; im - mer wie - der ü - ber -

1.2.3. Solo-Br. *m. Dpf.*

2.3. Solo-Vcll. *m. Dpf.*

1. Solo-Krbss. *m. Dpf.* *N^o pizz.*

kl. Fl. 15 Flatterzunge rit. bis ca ♩ = 69 tempo ♩ = 88 - 92

1. gr. Fl. pp

E.H. pp

1.2. Klar.(B) 1. pp 2. pp 3. pp

Fg. 1. 2.3.

Hr.(F) m. Dpf. m. Dpf. m. Dpf. m. Dpf.

3.4. Pos. m. Dpf. m. Dpf. Pedalton a.2. pp

Cel. p

Hrf.

Pke.

Tamt. pp

6 Frauen 1. ü - ber - läßt du dich den Lockungen deiner Sin - ne, die un - - ir - disch sind, a - ber ir - disches Glück ersehen! Du Ar - mer! (gesprochen; mit Klang) (gesungen) p

2.3. läßt du dich den Lok - kungen deiner Sin - ne, die un - - ir - disch sind, a - ber ir - disches Glück ersehen! Du Ar - mer! (gesprochen; mit Klang) (gesungen) p

4.5.6. - der ü - ber - läßt du dich den Sin - nen, die un - - ir - disch sind, a - ber ir - disches Glück ersehen! Du Ar - mer! (gesprochen; mit Klang) (gesungen) p

6 Männer 1. Lok - kungen dei - ner Sin - ne, die das Welt - all durch - strei - fen, aber Ir - disches Glück er - seh - - nen! Ir - - disches Glück! Du (klangvoll gesprochen) (tonlos) (gesungen) pp (geflüstert; tonlos) (ge -)

2.3. dei - ner Sin - ne, die das Welt - all durch - strei - fen, aber Ir - disches Glück er - seh - - nen! Ir - - disches Glück! (klangvoll gesprochen) (tonlos) (gesungen) pp (geflüstert; tonlos)

4.5.6. läßt du dich den Lockungen deiner Sin - ne, die das Welt - all durch - strei - fen, aber ir - disches Glück er - seh - - nen! Ir - - disches Glück! (klangvoll gesprochen) (tonlos) (gesungen) pp (geflüstert; tonlos)

1. Solo - Gge. m. Dpf. col legno gestrichen m. Dpf. am Steg 15 rit. tempo

2. Solo - Gge. m. Dpf. m. Dpf. (deutlich) piz. p

1.2.3. Solo - Br. m. Dpf.

2.3. Solo - Vell. m. Dpf.

1. Solo - Ktrbss. m. Dpf. Hf. piz. p

kl. Fl. 1. gr. Fl. 2.3. 1.Ob. 1.2. Klar. (B) 1.2. Fg. Ktr.-Fg. 1.3. Hr.(F) m. Dpf. 1. Trp.(B) m. Dpf. 1.2. Pos. m. Dpf. 3.4. Hrf. Pke.

1. Ir - disches Glück! Du, der das ü - ber - ir - dische in dir hast, sehnst dich nach dem ir - - - dischen!

2.3. Ir - disches Glück! Du, der das ü - ber - ir - dische in dir hast, sehnst dich nach dem ir - - - di - schen!

4.5.6. Ir - disches Glück! Du, der das ü - ber - ir - dische in dir hast, sehnst dich nach dem ir - - - di - schen!

6 Frauen

1. (gesungen) Ar - mer! Du, der das ü - ber - ir - dische in dir hast, sehnst dich nach dem ir - - - di - schen!

2.3. (geflüster) Du Ar - mer! Du, der das ü - ber - ir - di - sche in dir hast, sehnst dich nach dem ir - - - di - schen!

4.5.6. (gesungen) (geflüster) Du Ar - mer! Du, der das ü - ber - ir - di - sche in dir hast, sehnst dich nach dem ir - - - di - schen!

5 Solo-Ggn. 1. m. Dpf. 2.3. m. Dpf. 4.5. m. Dpf. N pizz. arco

1. m. Dpf. am Steg - - - - -

2. m. Dpf. am Steg - - - - -

3. m. Dpf. am Steg - - - - -

1.2.3. Solo. Br. m. Dpf. Solo. Vell. m. Dpf. 1. 2.3.

so schwach wie möglich

20

1. 2. gr. Fl. *pp*

1. Klar. (B) *pp*

3. Klar. (B) *pp* 3. nimmt A-Klar.

1. 3. 4. Hr. (F) m. Dpf. *pp* 1. m. Dpf. *pp* 3. 4. *pp*

2. Trp. (B) m. Dpf. *pp* m. Dpf.

1. 2. Pos. m. Dpf. *pp* 1. m. Dpf. *pp* 1. 2. *pp*

Hrf.

Pke.

Tamt. *ppp* Tamtam

1. allein (gesprochen, klangvoller) *pp* Und kannst nicht be - stehn! (gesungen) *pp* Du Ar - - - mer!

6 Frauen die Übrigen (gesprochen, klangvoller) *pp* Und kannst nicht be - stehn! (geflüstert) *pp* Du Ar-mer!

1. allein (gesprochen, klangvoller) *pp* Und kannst nicht be - stehn! (gesungen) *pp* Du Ar - mer!

6 Männer die Übrigen (gesprochen, klangvoller) *pp* Und kannst nicht be - stehn! (geflüstert) *pp* Du Ar-mer!

Sie verschwinden;
(die Luken werden
finster) auch das Fa-
bellier verschwindet.
Es bleibt eine Weile
alles still und bewegungslos.

20

1. trem. am Steg - - - - - 1. *pp*

Solo-Ggn. 2. trem. am Steg - - - - - 2. *pp*

3. trem. am Steg - - - - - 3. *pp*

1. 2. 3. Solo-Br. m. Dpf. *pp* *dim.*

2. 3. Solo-Well. m. Dpf. *pp* *dim.*

Solo-Krbss. 1. m. Dpf. *pp* *arco* am Steg - - - - - 1. *pp*

2. 3. m. Dpf. *pp* *arco* am Steg - - - - - 2. 3. *pp*

25

etwas rascher ♩ = 56-60

1.2. Klar.(B)
 3. Klar. (A)
 Bss.-Klar.(B)
 Cel.
 Hrf.
 Pke.
 Tamt.

fast un hörbar pppp

dim.

(mit dem Bogen gestrichen) ppp

Musik hinter der Scene.

kl. Fl.
mehrfach besetzt

Es-Klar.
mehrfach besetzt

Trp. (C)
mehrfach besetzt

Hör. (F)
mehrfach besetzt

1. 2. 3. Pos.

Triangel
Becken

ff

ff

forte

ff

ff

Trgl.
Beck.

Dann senken sich (beim Einsatz der Akkorde auf den mit * bezeichneten Taktteilen) langsam schwarze Schatten (Schleier) auf den Mann

Schleierzeichen:

Während des Folgenden sinken in angemessenen Zeitabständen noch mehr schwarze Schatten herab

Plötzlich ertönt hinter der Scene laute, gemein-lustige Musik, die in einen Jubel der Instrumente ausklingt

25

etwas rascher

4.5.6. Solo-Gge.
m.Dpf.

1.2.3. Solo-Br.
m.Dpf.

1.
m.Dpf. pizz.

Solo-Voll. 2.
3.
m.Dpf.

4.
5.
m.Dpf. pizz. col legno, gestrichen

1. 2. Solo-Ktrbss.
m.Dpf.

immer leiser

immer abnehmend

ppp

pp

ppp

pp

pp

arco

arco

arco

arco

In den Schlußakkord der Bühnen-Musik hinein schallt beim Zeichen Φ grelles höhnisches Lachen einer Menschenmenge

♩ = 48 30

2. Klar. (B)

3. Klar. (A)

1.2.3. Fg.

Ktr.-Fg.

Bss. - T^a
o. Dpf.

Cel.

Hrf.

Pke.

kl. Fl.

Es-Klar.

Trp.

Hör. (F)

1.2.3. Pos.

Trgl.
Beck.

Musik hinter der Scene.

Der Mann.

Nachdem er sich erhoben hat, bleibt er einen Augenblick mit gesenktem Kopfe stehen, dann sagt er, in tiefer Ergriffenheit: (sehr leise, aber warm)

*) ♩ grelles, höhnisches Lachen, hinter der Scene

Ja, —

Im selben Augenblick ♩ erhebt sich der Mann mit einem kraftvollen Ruck. Gleichzeitig zerreißen hinten die dunkeln Abschlußwände des Bühnen-Ableitens. Der Mann steht aufrecht da. Er trägt eine schmutzig-braun-gelbe Jacke aus kotensartigen, sehr dickem Stoff. Seine schwarze Hose reicht auf dem linken Bein nur etwas unter das Knie; von da an hängen Fetzen hinunter. Das Hemd ist halb offen, so daß die Brust zu sehen ist. Die Füße, ohne Strümpfe, sind mit sehr zerrissenen Schuhen bekleidet; der eine Schuh ist so zerrissen, daß man den bloßen Fuß sieht, der oben eine große offene Wunde, wie von einem Nagel herührend, zeigt. Gesicht und Brust sind von vielen teils blutigen, teils alten Narben entstellt. Das Haar fast ganz kurz geschoren.

30

1.2.3. Solo-Br.
m. Dpf.

2.3.
m. Dpf.

Solo-Voll.

alle übrigen
o. Dpf.

alle Krbss.
o. Dpf.

*) Diese Zeichen beziehen sich stets auf den Taktteil, auf welchem sie stehen.

II. Bild

Verwandlung

ein wenig bewegter ♩ = 144 ♩. = 48

etwas ruhiger . . . Tempo

kl. Fl. *pp*

1. *llegiero* *pp* *pp stacc.*

2.3. *pp* *pp* *pp stacc.*

1. Ob. *pp*

1.2. Klar.(B) *ppp*

3. Klar. (A) *ppp*

1.2. Fg. *ppp*

1. Trp. (B) *m. Dpf.* *pp*

m. Dpf. *pp*

Cel. *pp* *espress.*

Hrf. *f* *pp*

Glocksp. *ppp*

Xyl. *pp*

Der Mann. *pp* (sehr einfach, mit schlichem Ausdruck!) *pp*

ja! Das Blü - - - hen, o

Im selben Augenblick (O) wird die Bühne hell und zeigt nun folgendes Bild:

Ein etwas größerer Bühnenausschnitt; tiefer und breiter, als der erste. Im Hintergrund eine zartlichthlaue, himmelartige Leinwand. Unten, links, ganz nahe dem hellbraunen Erdboden ein 1½ Meter durchmessender kreisförmiger Ausschnitt, durch den grelles gelbes Sonnenlicht sich über die Bühne verbreitet. Keine andere Beleuchtung als diese; aber die muß äußerst intensiv sein. Die Seitenwände werden durch faltige, herabhängende, zart-gelb-grüne Tücher gebildet.

ein wenig bewegter

etwas ruhiger . . . Tempo

1. *m. Dpf.* *pp* *ppp*

2.3. *m. Dpf.* *ppp*

1. *m. Dpf.* *pp* *ppp*

2.3. *m. Dpf.* *ppp*

1. Solo-Ktrbss. *ppp* *H pizz.* *ppp*

molto rit. $\text{♩} = 104 - 80$

35 etwas belebtere; noch immer sehr mäßig

1. 2. 3. gr. Fl.
1. Ob.
1. Klar. (B)
1. 2. 3. Fg.
Ktr. Fg.
1. 2. Hr. (F)
m. Dpf.
3. 4. Pos.
m. Dpf.
Ess.-T^a
m. Dpf.
Cel.
Hrf.
Tamt.

Der Mann.
Sehn - sucht!
m. Dpf. **molto rit.** **35** etwas belebtere; noch immer sehr mäßig

Hinter ihm, links, tritt aus einer Falte der Seitenwand ein jugendliches, schönes Weib hervor. Das Weib bleibt nach einigen kleinen Schritten etwa im Viertel der Bühnenbreite stehen und blickt mit unsäglich mitleidsvollem Ausdruck den Mann an. Der Mann erschauert; ohne sich umzusehen.

1. Solo-Gg. allein *pp* o. Dpf. zarte Figur.

1. 2. Solo-Gge.
Br. o. Dpf.
Vell. o. Dpf.

1. Solo-Br. m. Dpf. *pizz.* Dpf. weg alle Br. o. Dpf. *arco* *ff* immer stärker

1. 2. Solo-Vell. m. Dpf. Dpf. weg alle Vell. o. Dpf. *ff* *fresco.* *ff* schon zarter

40 rit. $\text{♩} = 96 - 72$

wieder etwas langsamer $\text{♩} = \text{ca } 84$

kl. Fl.
1. 2. Ob.
D-Klar.
3. Klar. (A)
1. 2. Fg.
1. Hr. (F)
m. Dpf.
1. Trp. (B)
m. Dpf.

Der Mann.
O du! Du Gu. tel Wie schön du bist! Wie wohl es ist, dich zu sehn, mit dir zu spre - chen, dir zu . . . zuhören.
Ihr Gesichtsausdruck geht in warmes Interesse über, sie scheint ihm sinnend zu lauschen.

40 wieder etwas langsamer

1. Solo-Ggn.
2. 3. Solo-Ggn.
Br. o. Dpf.
Vell. o. Dpf.
Ktrbss.

alle am Steg *pp* überst zart collegno gestrichen *pp* am Steg

alle Br. o. Dpf. *pizz.* *arco* *pp* *sehr warm* *pp* *sehr ausdrucksoll* *pp* *arco*

alle Vell. o. Dpf. *pp* *sehr ausdrucksoll* *pp* *arco*

50

poco accel. . . Tempo ♩ = ca 100

1. gr. Fl. *pp* *ffpp*

1. Ob. *f* *ffpp*

Ob. 2. *f* *ffpp*

3. *f* *ffpp*

1. Klar. (B) *pp* *ffpp*

2. Klar. (B) *pp* *ffpp*

3. Klar. (A) *pp* *ffpp*

1. Fg. *pp* *ffpp*

1.2. Trp. (B) 1. m. Dpf. *pp* 1. 2. o. Dpf. *ffpp*

3. 3. o. Dpf. *pp*

1.2. Pos. o. Dpf. *ppp*

3.4. 3. o. Dpf. *ppress.* *pp subito*

Pke. (deutlich) *p*

Trgl. *fp*

gerührt, ohne daß der Mann sich nach ihr umgesehen hat. (NB Der Mann darf nie zu ihr hinsehen, er blickt immer nach vorn; sie steht immer hinter ihm). Der Mann hält den Becher in der rechten Hand, den Arm vorstreckend.

Der Mann betrachtet den Becher mit Entzücken.

Dann wird er einen Augenblick tief ernst, fast traurig; ☐ sinn eine Weile, . . .

dann hellen sich seine Miene wieder auf, und (☉) . . . mit einem fröhlichen Entschluß setzt er den Becher an den Mund und leert ihn langsam.

poco accel. . . Tempo

50

I. Gge. m. Dpf. *m. Dpf. arco* am Steg - - 7 *o. Dpf.* *pp*

II. Gge. m. Dpf. *m. Dpf. arco* am Steg - - 7 *o. Dpf.* *pp*

Br. m. Dpf. *m. Dpf. arco* *pizz.* *o. Dpf. arco* *pp dolce*

Vell. m. Dpf. *m. Dpf. pizz.* *f* *o. Dpf. arco* *pp dolce*

Ktrbss. m. Dpf. *m. Dpf. pizz.* *f* *arco* *ppp stacc.* *fp*

55

♩ = ca 56-60
etwas fließender

1. gr. Fl. echoartig

2.3. echoartig

1.2.3. Ob. echoartig

E.H. echoartig

1.2. Klar.(B) echoartig

3. Klar.(A) echoartig

Bss.-Klar.(B) echoartig

1. Fg. echoartig

2.3. echoartig

Ktr.-Fg. echoartig

1.2. Hr. (F) m. Dpf. m. Dpf.

3.4. m. Dpf. PP

1. m. Dpf. Pos. 8 o. Dpf. P

Cel. pp stacc.

Hrf.

Metallrohr*)

⊕

Während der Mann trinkt, sieht das Weib mit abnehmendem Interesse auf ihn; ein kalter Zug kommt in ihren Gesichtsausdruck. Sie rafft mit einer wenig schönen Gebärde ihr Kleid, legt es in andere Falten, und.....

..... läuft unhörbar auf die andere Seite der Bühne. Bleibt in der Nähe der rechten Seitenwand (immer hinter ihm) stehen.

⊕

Wenn er die Hand mit dem Bechersinken läßt, ⊕ drückt ihr Gesicht Gleichgültigkeit aus, über die manchmal

55

Der Mann ist während des Trinkens einige Schritte nach links vorn gegangen, so daß er jetzt ungefähr in der Mitte steht.

Er sieht in tiefem Sinnen da,
etwas fließender
alle 1. m. Dpf.

I. Gge. o. Dpf.

II. Gge. o. Dpf.

Solo-Br. o. Dpf.

Br. o. Dpf.

Voll. 3fach get. o. Dpf.

Ktrbss. o. Dpf.

piss. p

H Flag. 7

H Flag. 7

H Flag. 7

arco

ppp dolce

molto legato

*) mit hohlem, glöckigem Klang

60 etwas breiter ♩ - ca 104

H *espress.*
1. allein *pp*

1.2.3. gr. Fl. *ff*

1.2.3. Ob. *1. p* *ff*

E. H. *f* *ff*

D-Klar. *p* *ff*

1.2. Klar. (B) *brillant a 2* *pp* *ff*

3. Klar. (A) *brillant* *pp* *ff*

4 Hör. (F) m. Dpf. *1. m. Dpf.* *o. Dpf. a 4* *ff* *gedämpft, scharf, aber pp*

1. Trp. (B) o. Dpf. *o. Dpf.* *ff*

1.2.3.4. Pos. m. Dpf. *1.2. m. Dpf. a 2* *8.4. m. Dpf. a 2* *fff*

Cel. *pp stacc.*

ein feindseliger Zug schlüpft.
aufs Äußerste ergriffen, bingerissen.

Der Mann.

60 etwas breiter ♩

Wieschöndu bist! Ich bin soglück - lich, weil du bei

I. Gge. m. Dpf. *p* *ff* *o. Dpf.*

II. Gge. m. Dpf. *m. Dpf.* *p* *ff* *o. Dpf.*

Solo-Br. *1. Solo-Br.* *ppp*

Br. *f* *ff*

Vcll. 4 fach get. *ppp* *4 fach get. ppp*

Ktrbss. *ppp*

accel. ----- breiter

fließender

65

1. 2. 3. gr. Fl.

1. Ob.

2. 3. D-Klar.

1. 2. Klar. (B)

3. Klar. (A)

Bss.-Klar. (B)

1. 2. 3. Fg.

1. 3. Hör. (F) m. Dpf.

2. 4. Hör. (F) m. Dpf.

1. 2. Trp. (B) m. Dpf.

1. Pos. o. Dpf.

Cel.

Hrf.

Der Mann.

mir bist! Ich le - - - be wie - der O du Schö - - ne.

Er streckt beide Arme vor.

Inzwischen hat sie sich langsam abgewendet. Wenn sie sich so weit gedreht hat, daß sie ganz auf die rechte Seitenwand blickt, nehmen ihre Mienen einen hellen Ausdruck an.

Gleichzeitig erscheint dicht vor der rechten Seitenwand ein Herr in dunkelgräulich-berstlicher, Spazierstock in der Hand, elegant-modisch gekleidet, vornehm-schöne Figur. Der streckt

accel. ----- breiter

fließender

65

I. Gge. o. Dpf.

II. Gge. o. Dpf.

Br.

Voll.

Ktrbss.

col legno geschlagen

1. Solo. Br. alle col legno geschlagen

arco

ppp

trem. am Steg

ppp

p espress.

pizz.

hervortreten (nicht zu stark)

Etwas rascher $\text{♩} = 92-96$

70

$\text{♩} = \text{ca } 60$
wieder langsamer

kl. Fl. 1. Flatteraunge

gr. Fl. 2. 3. Flatteraunge

Ob. 1. 2. 3. ff

E.H. ff

D-Klar. ff

1. 2. Klar.(B) ff

3. Klar.(A) ff

1. 2. Fg. ff

3. Fg. ff

Hör.(F) 1. 3. gestopft ff

2. 4. gestopft ff

1. Trp.(B) m. Dpf. ppp

Bss.-T[♯] m. Dpf. ppp

Cel. ff

Hrf. f lang: ff

Trgl. ppp

Tamb. Tambourin pp

ihr ein wenig die Hand entgegen; sie geht lächelnd auf ihn zu; ♩ ruhig, wie auf einen alten Bekannten. — Wie sie beginnt dem Herrn zuzusehen, ♩ wird der Mann unruhig.

Er (der Herr) nimmt sie (die Frau) rasch in die Arme ♩ Der Mann dreht ruckweise, wie witternd einigemal den Kopf. Leicht vorgebeugt. Wie der Herr ihr die Hand entgegenstreckt, erstarrt des Mannes Linke krampfartig.

I. Gge. $ppppp$ f ff pp

II. Gge. $ppppp$ f ff pp

Br. p f ff

Voll. ff p ff

Krbss. ff p ff

Etwas rascher $\text{col legno gestrichen}$ 70 $\text{col legno gestrichen am Steg}$

wieder langsamer $\text{col legno gestrichen am Steg}$

heftig $\text{♩} = \text{ca } 80$ rit. beruhigend

kl. Fl. a_2 N

1. 2. gr. Fl. N

1. 2. Ob. H

E. H. H

1. Klar. (B) H

Ktr.-Fg. möglichst leise

Hör. (F) m. Dpf. 1. 2. m. Dpf. H

3. 4. m. Dpf. 3. 4. m. Dpf.

1. Trp. (B) m. Dpf.

2. 3. m. Dpf. PPF

1. 2. Pos. m. Dpf.

3. 4. Pos. o. Dpf. PP

Hrf. H

Pke. H

Der Mann. und wie sie dem Herrn in die Arme eilt

und verschwindet mit ihr in der rechten Seitenwand Ⓢ

stöhnt der Mann — läuft einige Schritte nach links vorn, wo er in gebrochener Haltung stehen bleibt Ⓢ

I. Gge. pizz. col legno gestrichen

II. Gge. pizz. col legno gestrichen

Br. geteilt arco

Vell. pizz. col legno gestrichen

Ktrbss. pizz. col legno gestrichen

5/4 4/4 4/4

5/4 4/4 4/4

sehr rein

Aber nach einigen Augenblicken kniet das Weib, rasch aus der linken Seitenwand.

heftig rit. beruhigend

^{*)} Vorschläge hier besonders deutlich vor dem nächsten Taktteil.

viel langsamer

75 ♩ = 68-92

kl. Fl. 1. 2. gr. Fl. 3. 1. 2. 3. Ob. E. H. D. Klar. 1. 2. 3. Klar. (B) 3. Klar. (A) 1. 2. 3. Fg. 1. 2. 3. Hör. (F) m. Dpf. 3. 4. 1. 2. 3. Trp. (B) m. Dpf. Hrf.

hervortretend, vor ihm, zu seinen Füßen. Ihr Gesicht drückt Demut aus, bittet um Verzeihung. ♩

Sie erhebt sich langsam, sucht seine linke Hand, um sie zu küssen. ♩

Der Mann.

(Falsett) *p*
 Du Sü - ße, du Schö - - ne!

Der Mann bemerkt sie ohne hinzusehen (er blickt aufwärts) sofort, sein Gesicht hellt sich auf.

Er kommt ihr zuvor, indem er sich auf die Knie niederläßt und nach ihren Händen greift, ohne sie aber zu berühren.

viel langsamer

75

I. Gge. II. Gge. Br. Voll. Ktrbss.

85 Rascher ca 100

Breit ca 84

bis ca 100 poco rit.

molto accelerando bis ca 132

kl. Fl. 1. 2.3.

gr. Fl. 2.3.

Ob. 1. 2.3.

D-Klar. a 2

1.2. Klar. (B) a 2

3. Klar. (A) a 2

Bss.-Klar. (B) a 8 H

1.2.3. Fg. a 3 H

Ktr.-Fg. a 8 H

Hör. (F) o. Dpf. a 2 H

3.4. o. Dpf. a 2 H

1.2.3. Trp. (B) m. Dpf. o. Dpf. a 2 H

Pos. 1.2. o. Dpf. o. Dpf. a 2 H

3.4. Bss.-Trp. o. Dpf. a 3 H

Cel.

Hrf. deutlich

Pko. Beck. Pko. hart f

Xyl.

gest. Flatterzunge

gest. Flatterzunge

3 4 4

hebt er sich mit kolossaler Kraft, © wirft die Arme hoch in die Luft..... und bleibt auf den Zehenspitzen riesengroß stehen.

Der Mann.

Nun besitze ich dich für im - mer!



molto accelerando

85 Rascher

Breit

Es wird ganz Verwandlung poco rit.

I. Gge. pizz

II. Gge. pizz

Br. arco H

Voll. alle pizz hervor

Ktrbss. H

gest. alle gest. ppp

3 4 4

III. Bild

Kräftig bewegt

♩ = ca 100

90

Bas.-Klar. (B)

1. 2.

Fg.

3.

Ktr.-Fg.

Hör. (F)

1. 2.

3. 4.

Trp. (B)

1.

2. 3.

Hrf.

finster und sofort wieder hell. Nun ist bei vollständig ausgenützter Bühnentiefe und breite folgendes Bild zu sehen: Wilde Felsenlandschaft; schwärzlichgrau, mit wenigen Nadelbäumen (die silbergraue Äste haben) bewachsene Felsen. Ungefähr von der Mitte der Bühnentiefe an sind Felsenpartien aufgebaut, die hier ein kleines Plateau bilden. Dieses ist von hohen, steilen Felsen (die links und rechts bis vorn an die Rampe reichen) umschlossen. Das Plateau senkt sich vorne ein wenig. Etwas rechts von der Mitte der Bühnenbreite stürzt es steil ab (etwas schräg gestellt). Hier ist eine Schlucht anzudeuten, die zwischen zwei Felsenstücken liegt, und deren Rand sichtbar ist. Vor ihr liegt ein niedrigeres Plateau, das vorn mit dem höheren zusammenhängt. Vor der Schlucht ragt ein mannsgroßes Felsenstück in die Höhe. Hinter dem Plateau (aber höher als dieses) liegen zwei Grotten, die durch dunkelviolette Stoffe vorläufig verborgen sind. Die Szene darf nur hinten von oben beleuchtet werden, so daß die Felsen über die sonst ziemlich helle Bühne Schatten werfen. Das Ganze soll nicht die Nachahmung eines Naturbildes, sondern eine freie Kombination von Farben und Formen sein. Anfangs fällt (biß von hinten) graugrünes Licht auf die Scene. Später, wenn die Grotten beleuchtet werden, wird von vorne auf die Felsen gelbgrünes und auf die Schlucht dunkelblau violette Licht geworfen.

4/4

Kräftig bewegt

90

Sowie die Scene erhellt ist, sieht man den Mann aus der Schlucht heraussteigen (deren Rand soll deshalb über dem Bühnenboden aufgebaut sein). Er steigt mühelos, obwohl es anscheinend schwierig sein mußte. Er ist so gekleidet wie im ersten Bild, nur hat er um den Leib einen Strick als Gürtel, an dem zwei Türkenköpfe hängen und hält ein entböhstes blutiges Schwert in der Hand.

Knapp bevor der Mann ganz oben ist, erhellt sich langsam die eine der beiden Grotten (links), indem von dunkelvioletem Licht ziemlich rasch über braun, rot, blau und grün zu hellem, dünnem Gelb (Citronengelb) übergegangen wird. (Nicht sehr hell!) - In der Grotte, die ein Mittelstück zwischen einer Mechaniker- und einer Gold-

I. Gge.

II. Gge.

Br.

Voll.

Ktrbss.

*) Die Harfe spielt so viel Töne als ihr möglich ist

1.2.3. gr.Fl. *cresc.*

Ob. *cresc.*

3. *cresc.*

E.H. *cresc.*

D-Klar. *cresc.*

1.2. Klar.(B) *cresc.*

3. Klar.(A) *cresc.*

Bss.-Klar.(B) *cresc.*

1.2. Fg. *cresc.*

3. *cresc.*

Ktr.-Fg. *cresc.*

1.2. Hör.(F) *cresc.*

3.4. *cresc.*

1. Trp.(B) *cresc.*

2.3. *cresc.*

1.2. Pos. o.Dpf. *cresc.*

3.4. Bss.-T^a *cresc.*

2.8. o.Dpf. *cresc.*

4. o.Dpf. *cresc.*

Pke. *cresc.*

Xyl. *cresc.*

Beck. *cresc.*

Trgl. *pp* *poco cresc.* *ff*

Holschlägel *ff* *ff* *ff*

95

schmiedewerkstatt darstellt, sieht man einige Arbeiter in realistischen Arbeitskostümen an der Arbeit. Einer feilt, einer sitzt an der Maschine, einer hämmert etc. Die Beleuchtung der Grotte scheint nunmehr hauptsächlich von den über den Arbeitstischen hängenden Lampen auszugehen (Zweilichtstimmung). In der Mitte steht ein Amboss, neben diesem liegt ein schwerer eiserner Hammer.

Wenn der Mann ganz oben ist, geht er hinter dem Felsstück vorbei gegen die Mitte zu, bleibt stehen und betrachtet nachdenklich.

poco a poco rit. . . molto rit. . .

I. Gge. *cresc.*

II. Gge. *cresc.*

Br. *cresc.*

Voll. *cresc.*

Ktrbss. *cresc.*

kräftig, aber nicht zu rasch - ca 108

105

1. Fl. *pp*

2.3. Fl.

1. Ob. *p espr.*

2.3. Ob. *H hervor*

E.H. *fp*

1.2. Kl. (B) *p*

3. Kl. (A) *pp*

Bss.-Kl.(B) *fp*

1. Fg. *pp*

2. Fg. *pp*

1.2. Hr.(F) *pp*

1.2. Pos. m. Dpf. *m. Dpf. pp*

3. Pos. m. Dpf. *ppp*

Cel. *ff*

Hrf. *ff*

Trgl. Tamb. *Tamb. ppp*

freudiger & und sagt ruhig und schlicht

(geht auf den Amboss zu, läßt den Sichel fallen)

hebt ein Stück Gold, das am Boden liegt, auf; legt es auf den

Der Mann.

Daskannman ein-facher!

kräftig, aber nicht zu rasch

105

I. Gge. *pizz.* *am Steg arco* *pizz.*

II. Gge. *pizz.* *am Steg arco* *pizz.*

Br. *pizz.* *arco* *pizz.* *arco*

Voll. *alle Vol. get.* *Hauptstimme - leicht* *sehr spitzes staccato* *leicht* *pp*

Ktrbss. *alle* *Hauptstimme - leicht* *sehr spitzes staccato* *leicht* *pp*

Picc. 1. gr. Fl. 2.3. 1.2.3. Ob. Kl.(D) 1.2. Kl.(B) 3. Kl.(A) 1. Fg. 2.3. Ktr.-Fg. 2. Hr. m. Dpf. 3.4. 1. Trp.(B) 1.2. Pos. 3.4. Bss.-Tp. Cel. Hrf. Pke. Xyl. Beck. Glockensp. Trgl.

Der Mann. (schlecht, ohne Ergriffenheit) So schafft man Schmuck.

Es ist ein Diadem, reich mit Edelsteinen geschmückt.

Die Mienen der Arbeiter werden wieder drohend; dann verächtlich, sie reden auf einander ein und scheitern neuerdings einen Anschlag gegen den Mann zu planen. Der Mann wirft ihnen lachend das Geschmeide zu (⊕) Sie wollen sich auf ihn stürzen (⊕) Er hat sich umgedreht und sieht sie nicht.

I. Gge. 1. Solo. Gge. 2. Solo. Gge. Solo. Gge. II. Gge. Solo. Gge. Br. 1. Solo. Br. 2. Solo. Br. Vell. 1.2. Solo. Vell. Ktrbss. 1.2. Solo. Ktrbss.

viel rascher (Allegro) ♩ = 92-100

Picc.

1. gr. Fl.

2.3. Ob.

1.2.3. Ob.

Kl.(D)

1.2. Kl.(B)

3. Kl.(A)

Bss.-Kl.(B)

1. Fg.

2.

1. Hr.

2.3.4. m. Dpf.

1. Trp.(B)

o. Dpf.

2.3.

1.2. Pos.

1.2.4. o. Dpf.

3.4. Bss.-T³

Cel.

Hrf.

Trgl.

Beck.

Xyl.

Glockensp.

○ Bückt sich, (○) um sein Schwert aufzuheben. ☒ Wie er es mit der linken Hand berührt, wird die Grotte wieder dunkel (☒). Die dunklen Stoffe lassen jede Spur der Werkstatt verschwinden. Sowie es finster wird, erhebt sich Wind (☒). Erst schwach säuselnd, dann immer drohender anschwellend (nach der Musik). Gehtzeitig mit diesem

○ rätlich

125 viel rascher (Allegro)

I. Gge.

II. Gge.

Br.

Vell.

Ktrbss.

* Der Wind darf nie das Orchester decken

poco rit. . . etwas langsamer

135

Picc.

1.2. gr. Fl. Flattsg. *pp*

1. Ob. *pp* gedehnt

E. H.

1. Kl. (B) *pp*

3. Kl. (A) *pp*

Bss.-Kl. (B) *pp* *espress.*

1. Fg. *pp*

2.3. Fg. *pp*

1.2. Hr. m. Dpf. 1.2. m. Dpf. *pp* *espress.* *pp*

3. Hr. m. Dpf. 3. m. Dpf. *pp* *espress.* *pp*

1. Trp. (B) m. Dpf. 1. m. Dpf. *pp* *espress.* *pp*

2.3. Trp. (B) m. Dpf. 2. m. Dpf. Flattsg. *pp* *espress.* *pp*

1.2. Pos. m. Dpf. 1.2. m. Dpf. *pp* *espress.* *pp*

3.4. Pos. m. Dpf. 3.4. m. Dpf. *pp* *espress.* *pp*

1. m. Dpf. *pp*

Cel. *pp*

Hrf. *pp* hervor *pp*

Pke. *pp*



bleibt (D) und von allen Seiten auf die zweite Grotte geworfen wird. Diese war bei Beginn des Lichtspiels schon geöffnet und macht dieses *crescendo* mit, indem sie (schwächer als die übrige Bühne) von innen heraus nach der gleichen Skala beleuchtet wird. Nun strahlt sie ebenfalls in gelbem Licht.

Der Mann hat dieses *crescendo* des Lichts und des Sturmes so darzustellen, als ginge beides von ihm aus. Er sieht erst

poco rit. . . etwas langsamer

135

1. Solo-Geige mit Dpf. *pp* *arco* *am Steg.* *pp* *o. Dpf.*

Br. get. *pp* *arco* *am Steg.* *pp* *pizz.* *pp*

1. Solo-Vcll. o. Dpf. *pp* *arco* *am Steg.* *pp* *1. Solo-Vcl. (o. Dpf.)* *pp* *espress.*

1. Solo-Ktrbss. *pp* *arco* *am Steg.* *pp*

2. Solo-Ktrbss. *pp* *arco* *am Steg.* *pp*

3. Solo-Ktrbss. *pp* *arco* *am Steg.* *pp*

4. Solo-Ktrbss. *pp* *arco* *am Steg.* *pp*

accel. Tempo ♩ = 92-100

1.2.3. gr. Fl. 1.2. Flatzg. *pp* *ff* Flatzg. *ff*

1. Ob. 2.3. *pp* *ff*

E. H. *fp* *pp* *ff*

1. Kl. (B) *fp* *pp* *ff*

3. Kl. (A) *ff*

Bass-Kl. (B) *fp* *pp* *fff*

1.2. Fg. *pp* *ff*

Hr. (F) 1. m. Dpf. Flatzg. *pp* 2.3. m. Dpf. *ff*

Trp. (B) 1.2. m. Dpf. *pp* 3. m. Dpf. *pp*

Pos. 1.2. m. Dpf. *mp* 3. m. Dpf. *mp*

Cel. *mp* *fp*

Hrf. *pp*

Beck. *pp*

(beim rötlichen Licht) auf seine Hand (+O-), die sinkt dann, sichtlich ermattet, langsam, seine Augen werden aufgeregt (Schmutzig grün +O-). Seine Aufregung wächst; die



1. Gge. o. Dpf. *pp spiccato* *pp* *ffp*

II. Gge. 4-fach get. 1.2. arco *pp* *ffp*

Br. get. 3.4. arco *pp* *ffp*

Vell. 4-fach get. 1.2. spring Bog. *pp* 3.4. pizz. *pp* 8 fach get. 2.3. arco *pp spiccato* *pp* *ffp*

Ktrbss. *pp* *pp* *ff* alle; get. *pizz.* *ff*

140

1.2. Ob. *ff*

3. *ff*

1.2. Kl.(B) *fff*

3. Kl.(A) *fff*

Bss.-Kl.(B) *fff*

1. Fg. *fff*

2.3. *fff*

Ktr.-Fg. *fff*

1.2. Hr.(F) m. Dpf. *mf*

3.4. *mf*

1. Trp.(B) m. Dpf. *mf*

1. Pos. m. Dpf. *mf*

Hrf. *ff*

Pke. *pp*

Tamt. *p*

Glieder spannen sich krampfartig; er streckt zitternd beide Arme von sich (Blutrot ●), reißt die Augen weit auf und öffnet entsetzt den Mund. Wenn das gelbe Licht da ist,

140

1. Gg. *cresc.*

II. Gg. 4-fach get. *cresc.*

Br. 3-fach get. *cresc.*

1.2. Vcll. 6-fach get. *mf pizz.*

3.4. *mf pizz.*

5.6. *mf pizz.*

3 fach get. 2.3.

1.2. Picc.
 1.2. gr. Fl.
 1.2. Ob.
 3. Ob.
 E. H.
 Kl. (D)
 1.2. Kl. (B)
 3. Kl. (A)
 Bss.-Kl. (B)
 1. Fg.
 2.3. Fg.
 Ktr.-Fg.
 1.2. Hr. (F)
 o. Dpf.
 3.4. Hr. (F)
 o. Dpf.
 1. Trp.
 (B)
 2.3. Trp.
 (B)
 1.2. Pos.
 o. Dpf.
 3.4. Pos.
 o. Dpf.
 Hrf.
 Pke.
 Tamt. Gleksp.
 Yyl.

(D) muß sein Kopf so aussehen, als ob er platzen würde. Der Mann dreht sich nicht zur Grotte um, sondern sieht nach vorn.

I. Gge.
 3-fach get.
 II. Gge.
 4-fach get.
 Br.
 3-fach get.
 Vell.
 Ktrbss.

2-fach get.
 2-fach get.
 alle pizz
 pizz

pizz.
 arco
 arco
 arco
 arco
 arco

145

langsamer werden

viel langsamer $\text{♩} = 52-44$
molto rit.

1.2. Picc. *pp* *pppp* 2. Picc. nimmt wieder 3. Flöte.

1. gr. Fl. *pp* *pppp*

D-Klar. *pp* *pppp*

1. Klar.(B) *pp* *pppp*

Bss.-Klar.(B) *ff* *ff* *pp* *ppp molto stacc.*

1. *ffpp* *ff* *pp* *ppp molto stacc.*

Fg. 2. *ffpp* *ff* *pp* *ppp molto stacc.*

3. *ffpp* *pp* *pp* *ppp molto stacc.*

Ktr.-Fg. *ffpp* *pp* *pp* *ppp molto stacc.*

1.2. Trp.(B) *ppp*

3. *ppp*

1.2. Pos. *ppp*

3.4. *ppp*

Bss.-T^a *pppp*

Cel. *ppp*

Hrf. *ppp*

Kl. Tr. *ppp*

Trgl. *ppp*

Xyl. *ppp*

⊕
Dunkles Licht

⊕
Xylophon *pppp*

Die Grotte ist in dieser Beleuchtung einen Augenblick leer.
Dann hüpf mit schnellen, leichten Schritten das Weib (von links) in den Raum. ⊕

Sie ist wie im zweiten Bild gekleidet, nur fehlt die linke obere Hälfte ihres Kleides, so daß diese

langsamer werden

viel langsamer
molto rit.

1. Solo-Gge. *pp* *pppp* 1. Solo-Gge. *pp* *pppp*

I. Gge. *pp* *pppp* 2. Solo-Gge. *pp* *pppp*

II. Gge. *pp* *pppp*

Br. *pp* *pppp* 4. Solo-Br. *pp*

Vell. *pp* *pppp*

Ktrbss. *pp* *pppp*

♩ = 44 - 48 **155**
Grazioso ♩ ♩ von früher.

1. Picc.
 1.2. gr. Fl.
 1.2. Ob.
 E. H.
 1.2. Klar.(B)
 Bas.-Klar.(B)
 1.2. Fg.
 3.
 1.2. Hr.(F)
 Cel.

Hälfte des Oberleibs bis zur Hüfte vollständig nackt ist. Wenn sie über die Mitte der Grotte hinaus ist, bleibt sie stehen und blickt eine Weile suchend um sich. Dann streckt sie die Arme dem Herrn entgegen, der im gleichen Augenblick (☒) auf der rechten Seite der Grotte sichtbar wird. Er hat das Stück ihres Kleides, das ihr fehlt, in der rechten Hand und winkt ihr damit.

155 Des Mannes Verzweiflung nimmt inzwischen immer mehr zu. Er krümmt die Finger zu Krallen, preßt die Arme an den Leib, biegt

Grazioso ♩ ♩ von früher.

1. Solo-Gge.
 2. Solo-Gge.
 4 Solo-Br.
 5 Solo-Voll.
 Ktrbss.

160

rit. von ♩ = 140 - ♩ = 72

165

♩ = 76 - 80

Mäßig bewegt, ♩

1. Picc.

Gr. Fl. 2.

Ob. 3.

E. H.

D. Klar.

1. 2. (B) Klar.

3. (A)

Bss. Klar. (B)

1.

Fg. 2.

3.

Ktr.-Fg.

13. Hr. (F)

1. 2. Pos. m. Dpf.

3. 4. Pos. u. Bss.-T^a

Cel.

Hrf.

Pke.

leggiero

1. m. Dpf.

alle m. Dpf.

3. 4. T^a m. Dpf.

o Dpf.

o Dpf.

o Dpf.

2 H^{er} hervor

1. u. 3.

sehr deutlich, espress.

Holzschlägel.

abdämpfen!

die Knie nach vorn aus und beugt den Oberkörper nach hinten. Wie der Herr mit dem Kleiderfetzen winkt, wirft er sich mit einem heftigen Ruck herum und fällt auf die Knie, (O-O) dann auf die Hände (O) und trachtet auf allen Vieren in die Grotte zu gelangen, (O) kann aber nicht hinaus.

160

rit.

165

♩ = 76 - 80

Mäßig bewegt, ♩

1. Solo-Gge.

2. 3. Solo-Gge.

1. 2. Solo-Br.

Voll.

Ktrbss.

1. Solo-Vcl. pizz. legato durch Rutschen

2. Solo-Vcl.

Solo-Vcl.

1. 2. 3. 4. arco

pizz.

arco

allegro

pizz.

etwas fließender ♩=92-96 **175**

1. Ob. *ff*

2.3. Ob. *ff*

E. H. *ff*

1.2.(B) Klar. *ff*

3.(A) Klar. *ff*

Bss.-Klar.(B) *ff*

1. Fg. *ff*

2. Fg. *ff*

3. Fg. *ff*

Ktr.-Fg. *ff*

1.2.3.4. Hr.(F) *ff* *cresc.* *f* *ff*

Hrf. *ff* *ff* *ff*

Der Mann. (singt) *p*

Du, du,

Wie der Mann singt, bemerkt ihn

etwas fließender **175**

I. Gge. *ff* *pizz.* *arco* *ff* *pp* *fpp* *f*

II. Gge. *ff* *pizz.* *arco* *ff* *pp* *fpp* *f*

Br. *ff* *pizz.* *arco* *ff* *pp* *fpp* *f*

Voll. *ff* *arco* *N espress.* *etwas hervort.* *f*

Ktrbss. *ff* *arco* *N espress.* *etwas hervort.* *f*

1.2. *f* *p*

3.4. *f* *p*

5.6. *f* *p*

7.8. *f* *p*

8-fach geteilt; jede Stimme arco und pizz.

Pesante.

1. Ob. 2. 3. E. H. D-Klar. 12. Klar. (B) 3. Klar. (A) Bss.-Klar. (B) 1. 2. 3. Fg. Ktr.-Fg. 1. 2. 3. 4. Pos. m. Dpf. Xyl. 1. u. II. Gge. Br. Vcll. Ktrbss.

der Herr, gibt das aber nur dadurch kund, daß er ruhig den Blick auf den Mann richtet. Wie dieser dann versucht hinauf zu klettern, (§) wirft der Herr ihm den Kleiderfetzen mit einer ruhigen, kalten Bewegung zu (♯) und geht mit höchster Gleichgültigkeit, ohne die Miene zu verändern, ab. Der Mann erhebt sich und macht verzweifelte Anstrengungen zur Grotte hinauf zu klettern. (§) Es gelingt ihm nicht, denn die Wand ist marmorartig glatt.

du bist mein... du warst mein... sie war mein... §

1. 2. a. 2 m. Dpf. Dpf. weg 1. 2. 3. 4. a. 2 3. 4.

1. u. II. Gge. a. 2 alle, arco

Pesante.

*) Wenn es einmal ein Baß-Instrument geben sollte, das ähnlich „neutralen“ Klang-Charakter hat, (wie hier die Fagotte) und sehr stark klingt, so könnte es hier und an verwandten Stellen zur Verstärkung herangezogen werden. (z. B. Takt 84ff und Takt 89-96). Wo es möglich ist, sind die Fagotte mehrfach zu besetzen.

180

Tempo. (♩ = 76 - 80)

Picc. *p*

1.2.3. gr. Fl. *a.3* *p* *ff* *stacc.* *6*

D-Klar. *pp* *ff*

1.2. Klar. (B) *pp* *ff*

3. Klar. (A) *pp* *ff*

Bss.-Klar.(B) *pp* *ff*

1.2.3. Fg. *pp* *ff* *a.3* *(sub)p*

1.2. Hr. (F) *f* *1.2.*

1.2. Pos. o. Dpt. *ff*

3.4. *ff*

Cel. *p*

Hrf. *f*

Tamb. *pp*

Glocksp. *pp*

Tamt. *pppp*

Sofort (⊕) wird die Bühne ganz finster und gleich darauf wieder hell. Halbhell: fahles grünlich-graues Licht. Die Grotte ist wieder dunkel, wie zu Anfang.

Sowie es wieder hell ist, (⊗) springt das Weib aus der Grotte auf das Plateau, um den Kleiderfetzen zu suchen. Sie sieht ihn in der Nähe des Mannes liegen, eilt hin, (⊙) nimmt ihn auf (⊙) und legt ihn um. (⊙) Der Mann hat, wie es dunkel wurde, (⊙) den Kopf an die Wand gelehnt

180

Tempo.

1. Solo-Gge. *p dolce* *N*

I. Gge. *fpp* *pizz.* *ff* *pizz.* *cresc.*

II. Gge. *ppp* *pizz.* *ff* *pizz.* *cresc.*

Vell. *ff* *(sub)p* *p dolce* *1. Solo-Vell.* *N*

Ktrbss. *ff* *(sub)p*

185

rit.....

12.3.gr.Fl. *a 3*

12.3.Ob. *a 3*

E. H.

D-Klar. *H*

12. Klar.(B) *a 2*

3. Klar.(A) *ff*

Bss.-Klar.(B)

12.3.Fg.

Ktr.-Fg.

3.4. Hr. (F) *a 2*

12.3.Trp.(B) *Flatterzungen*

1. 2. Pos. o. Dpf.

Cel.

Hrf.



und dem Weib den Rücken gekehrt. Wie sie den Kleiderfetzen anlegt, (◻) dreht er sich um, (◻) wirft sich auf die Knie (◻) und singt(fiehend).

185

rit.....

1.Solo-Gge.

I. Gge. *arco*

II. Gge. *arco*

Br.

Vell. *alle Vell.*

1. Solo.-Vell.

.....Tempo.

190

*) möglichst stark begleiten

Ob. 1.2. *) möglichst stark begleiten

E. H.

D-Klar.

1.2. Klar.(B)

3. Klar.(A)

Bss-Klar.(B)

1.2.3. Fg.

Ktr.-Fg.

1.2. gestopft

3.4. gestopft

nehmen Dämpfer

1. allein hervor

1.2.3. Trp.(B)

Der Mann.

singt(lehend)

Du Schö - ne, bleib bei mir.

Er trachtet, auf den Knien rutschend, an sie heran-



190

.....Tempo.

I Gge.

*) möglichst stark begleiten

II Gge. 3 fach get. pizz.

Br. 3 fach get. 2 fach get.

Vell.

Ktrbss.

*) Möglichst stark begleiten; das heißt: so stark, daß die Trompete noch immer als Hauptstimme gehört wird, obwohl sie nur mp bläst. (bezieht sich bloß auf 2 Takte)

poco accel.

rit. poco a poco molto rit, bis $\text{♩} = 116$.

Picc.

1.2.3. gr. Fl.

1.2. Ob. $\text{a} = 2$

3.

E. H.

1.2. Klar. (B)

3. Klar. (A)

Bes-Klar. (B)

1.2. Fg.

3.

Hr. (F) m. Dpf. $\text{a} = 2$

2.4.

1.2. Trp. (B)

mit Dpf. $\text{a} = 2$

Pos. m. Dpf. $\text{a} = 2$

3.4.

Beck.

Tamt.

Xyl.

1. u. 3. immer gedämpft.

2. u. 4. immer gedämpft.

hervortr.

Dämpfer weg!

Dämpfer weg!

zukommen, aber sie entschlüpft ihm und läuft auf das vorn gelegene Felstück. (⊕) Er springt ihr nach (⊗) und rutscht unten auf den Knien weiter. Sie ist sofort wieder oben und eilt zu dem Stein neben der Schlucht. Im Augenblick in dem sie aufs Plateau springt, (⊗) beginnt dieser (von innen) in grell grünem Licht zu leuchten. Seine Spitze sieht nun wie eine großlich-höhnische Fratze aus und der ganze Stein wirkt so, daß man ihn für das jetzt aufrechtstehende Fabeltier aus dem ersten Bild halten kann. Der Mann befindet sich zur

poco accel.

rit. poco a poco molto rit, bis $\text{♩} = 116$.

I. Gge.

II. Gge.

Br.

Voll.

Ktrbss.

arco

(pizz.)

geteilt (pizz.)

geteilt

pizz.

pizz.

pizz.

195

Sehr rasche ♩ (Presto). $\text{♩} = 120 - 126$

rit.

Picc.

1.2.3.gr.Fl.

1.2.3.Ob.

E.H.

D.Klar.

1.2.Klar.(B)

3.Klar.(A)

Bss.-Klar.(B)

1.2.3.Fg.

1.2.3.Trp.(B)

1.2. Pos.

3.4.

Bss.-T ♯

Hrf.

Beck.

Xyl.

chen Zeit unten, ihr genau gegenüber, so daß, wie sie durch einen leichten Stoß mit dem Fuß den Stein hinunterstößt, dieser auf den Mann fällt. (♩)

195

Sehr rasche ♩ (Presto).

rit.

I. Gge.

II. Gge.

200 sehr langsam (wie im ersten Bild). $\text{♩} = 56-60$

Rascher $\text{♩} = \text{ca } 92$

Picc. ppp $\text{a } 3$ 1. allein.

1.2.3. gr. Fl. ppp $\text{a } 3$ 1. allein.

1.2.3. Ob. ppp

E. H. ppp

D-Klar. ppp

1.2. Klar. (B) ppp $\text{a } 2$

3. Klar. (A) ppp $\text{a } 2$

Bss.-Klar. (B) ppp $\text{a } 3$

1.2.3. Fg. ppp

Ktr.-Fg. ppp

1.2. Hr. (F) ppp

3.4. Hr. (F) ppp

1.2.3. Trp. (B) ppp $\text{a } 3$

1.2. Pos. ppp

3.4. Pos. ppp

u. Bss.-T^a ppp Ta. 4. tacet Ta. 4. tacet

Cel. ppp

Hrf. pp

Pke. pp

Xyl. pp

Beck. pp

Musik hinter der Scene.

Picc. u. Es-Klar. mehrfach besetzt ff Flatterzunge. ppp

Trp. (B) mehrfach besetzt ff Flatterzunge. ppp

Hr. (F) mehrfach besetzt ff Flatterzunge. ppp

1.2.3. Pos. mehrfach besetzt ff Flatterzunge. ppp

Trgl. ppp

Beck. ppp

Im Augenblick in dem der Stein den Mann begräbt, wird es finster und die laute Musik und das höhnische Lachen (Δ) (wie im ersten Bild) ertönen.

Verwandlung.

Es wird sofort wieder hell. (Δ) Das Bild der ersten Scene: die sechs Männer und die sechs Frauen. Deren Gesichter sind nun graublau beleuchtet, das Fabeltier hat sich wieder in den Nacken des Mannes verbissen, der auf derselben Stelle auf dem Boden liegt, auf die ihn der Stein hingeschleudert hat, wodurch die Vorstellung verstärkt wird, daß der Stein das Fabeltier ist.

200

sehr langsam (wie im ersten Bild).

Rascher

I. Gge. ppp am Steg -

II. Gge. ppp am Steg -

Br. ppp am Steg - $\text{3 Solo-Br. am Steg -}$ 1. m. Dpf.

Voll. ppp am Steg - $\text{2 Solo-Vcl. am Steg -}$ 1. m. Dpf.

Ktrbss. ppp am Steg -

*) Es-Klar.-Stimme siehe w. v. Takt 26-29

Flutterzunge
a 2

gr. Fl. 1.2. 3. *ff* Flutterzunge *ff*

Ob. 1.2. 3. *f* *pp* *f* *ff*

E.H. 1.2. 3. *f* *pp* *f* *ff*

Klar.(B) 1. 2. *pp* *ff*

3.(A) *pp* *ff*

Fg. 1.2. 3. *ff* *ff*

2.4. Hr.(F) o. Dpf. 2. u. 4. a 2 *pp* *f*

Pos. o. Dpf. 1.2. 3.4. *f* *pp* *ff*

Bss.-T^e o. Dpf. *f* *pp* *ff*

Pke. *f*

Tamt. *f*

6 Frauen *unisono* *p* *f* *ff*

le-ben, was du so oft erlebt? Kannst du nicht ver-zich - ten? Nicht dich end-lich be - schei - den?

6 Männer *unisono* *pp* *f* *ff*

du? Was du so oft schon er-lebt? Kannst du nicht ver-zich - ten? Nicht dich end-lich beschei - den?

Muß - test du? Kannst du nicht ver-zich - ten? Nicht dich end - lich beschei - den?

I. Gge. o. Dpf. *pp* *ff*

II. Gge. o. Dpf. *pp* *ff*

Voll. o. Dpf. *pizz* *ff*

Ktrbss. o. Dpf. *ff*

220 poco accel.

Flatterzunge
a 2

gr.Fl. 1.2. Flatterzunge *ff*

3.4. Flatterzunge *ff*

1.2.3. Ob. Flatterzunge *ff*

E.H. Flatterzunge *ff*

D.Klar. Flatterzunge *ff*

1.2.(B) Flatterzunge *ff*

Klar. 3.(A) Flatterzunge *ff*

Bss.-Klar.(B) Flatterzunge *ff*

1.2. Flatterzunge *ff*

Fg. Flatterzunge *ff*

3. Flatterzunge *ff*

Ktr.-Fg. Flatterzunge *ff*

1.2. 1.2. gedämpft a 2 Flatterzunge *ff*

3.4. 3.4. gedämpft a 2 Flatterzunge *ff*

1.2.3. Trp.(B) m. Dpf. 1.2.3. m. Dpf. *ff*

1.2. Pos. *ppp*

3.4. u. Bss.-T^a *ppp*

Hrf. *ppp*

Pke. *ppp*

6 Frauen
Ist kein Frie - de in dir? Noch im - mer nicht! Suchst zu packen.
Ist kein Frie - de in dir? Noch im - mernicht! Suchst zu packen.

6 Männer
Ist kein Frie - de in dir? Noch im - mer nicht!
Ist kein Frie - de in dir? Noch im - mer nicht! *staccato, streng im Takt, ohne Betonung*

220 poco accel.

I. Gge. *pizz.* arco *alle p cresc.* *ppp*

II. Gge. *pizz.* arco *alle p cresc.* *ppp*

1.2. Br. *am Steg - pizz.* arco *alle p cresc.* *ppp*

3. Br. *am Steg - pizz.* arco *alle p cresc.* *ppp*

Vcll. *pizz.* *pp cresc.* *ppp*

Ktrbss. *pizz.* *pp cresc.* *ppp*

4. Flöte nimmt Picc.

poco rit. **230** etwas steigend

Picc. 1. 2.3.

gr. Fl. 1. 2.3.

Ob. 1. 2.3.

E.H.

D.Klar. 1. 2.3.

1.2.(B) Klar. 3.(A)

Bss.-Klar.(B) 1. 2. 3.

Fg. 1.2. 3.4.

Hr.(F) 1.2. 3.4.

1.Trp.(B) m. Dpf.

Cel.

Hrf.

Glockensp. Xyl. 1. allein

6 Frauen
um dich, wo du auch seist. Fühlst...
und um dich, wo du auch seist. Fühlst...

6 Männer
in dir ist, dir wo du auch ist seist, und um dich. Fühlst du dich nicht? du dich
in dir ist, wo am Steg - du auch seist. Fühlst du dich

I. Gge. II. Gge. Br. Vcll. Ktrbss.

230 poco rit. etwas steigend

1. u. l. Stach geteilt

alle Vcll. geteilt

alle Ktrbss. geteilt

Picc.

1.2. gr.Fl.

3.

1.2.3. Ob.

E.H.

D-Klar.

1.2.(B) Klar.

3.(A)

Bss-Klar.(B)

1.2. Fg.

3.

Hr.(F) m. Dpf.

3.4.

3. Pos.

Cel.

Hrf.

6 Frauen

1.2.3. du dich nicht? Hörst du dich nicht?

4.5.6.

6 Männer

1. nicht? Hörst du dich nicht?

2.3. nicht? Hörst du dich nicht?

4.5.6. nicht? Hörst du dich nicht? Fas - sest

I. Gge.

II. Gge.

Br.

Voll. get.

Ktrbss. get.

1. a 2

2. f

3. f

4. f

5. f

6. f

7. f

8. f

9. f

10. f

11. f

12. f

13. f

14. f

15. f

16. f

17. f

18. f

19. f

20. f

21. f

22. f

23. f

24. f

25. f

26. f

27. f

28. f

29. f

30. f

31. f

32. f

33. f

34. f

35. f

36. f

37. f

38. f

39. f

40. f

41. f

42. f

43. f

44. f

45. f

46. f

47. f

48. f

49. f

50. f

51. f

52. f

53. f

54. f

55. f

56. f

57. f

58. f

59. f

60. f

61. f

62. f

63. f

64. f

65. f

66. f

67. f

68. f

69. f

70. f

71. f

72. f

73. f

74. f

75. f

76. f

77. f

78. f

79. f

80. f

81. f

82. f

83. f

84. f

85. f

86. f

87. f

88. f

89. f

90. f

91. f

92. f

93. f

94. f

95. f

96. f

97. f

98. f

99. f

100. f

101. f

102. f

103. f

104. f

105. f

106. f

107. f

108. f

109. f

110. f

111. f

112. f

113. f

114. f

115. f

116. f

117. f

118. f

119. f

120. f

121. f

122. f

123. f

124. f

125. f

126. f

127. f

128. f

129. f

130. f

131. f

132. f

133. f

134. f

135. f

136. f

137. f

138. f

139. f

140. f

141. f

142. f

143. f

144. f

145. f

146. f

147. f

148. f

149. f

150. f

151. f

152. f

153. f

154. f

155. f

156. f

157. f

158. f

159. f

160. f

161. f

162. f

163. f

164. f

165. f

166. f

167. f

168. f

169. f

170. f

171. f

172. f

173. f

174. f

175. f

176. f

177. f

178. f

179. f

180. f

181. f

182. f

183. f

184. f

185. f

186. f

187. f

188. f

189. f

190. f

191. f

192. f

193. f

194. f

195. f

196. f

197. f

198. f

199. f

200. f

201. f

202. f

203. f

204. f

205. f

206. f

207. f

208. f

209. f

210. f

211. f

212. f

213. f

214. f

215. f

216. f

217. f

218. f

219. f

220. f

221. f

222. f

223. f

224. f

225. f

226. f

227. f

228. f

229. f

230. f

231. f

232. f

233. f

234. f

235. f

236. f

237. f

238. f

239. f

240. f

241. f

242. f

243. f

244. f

245. f

246. f

247. f

248. f

249. f

250. f

251. f

252. f

253. f

254. f

255. f

256. f

257. f

258. f

259. f

260. f

261. f

262. f

263. f

264. f

265. f

266. f

267. f

268. f

269. f

270. f

271. f

272. f

273. f

274. f

275. f

276. f

277. f

278. f

279. f

280. f

281. f

282. f

283. f

284. f

285. f

286. f

287. f

288. f

289. f

290. f

291. f

292. f

293. f

294. f

295. f

296. f

297. f

298. f

299. f

300. f

301. f

302. f

303. f

304. f

305. f

306. f

307. f

308. f

309. f

310. f

311. f

312. f

313. f

314. f

315. f

316. f

317. f

318. f

319. f

320. f

321. f

322. f

323. f

324. f

325. f

326. f

327. f

328. f

329. f

330. f

331. f

332. f

333. f

334. f

335. f

336. f

337. f

338. f

339. f

340. f

341. f

342. f

343. f

344. f

345. f

346. f

347. f

348. f

349. f

350. f

351. f

352. f

353. f

354. f

355. f

356. f

357. f

358. f

359. f

360. f

361. f

362. f

363. f

364. f

365. f

366. f

367. f

368. f

369. f

370. f

371. f

372. f

373. f

374. f

375. f

376. f

377. f

378. f

379. f

380. f

381. f

382. f

383. f

384. f

385. f

386. f

387. f

388. f

389. f

390. f

391. f

392. f

393. f

394. f

395. f

396. f

397. f

398. f

399. f

400. f

401. f

402. f

403. f

404. f

405. f

406. f

407. f

408. f

409. f

410. f

411. f

412. f

413. f

414. f

415. f

416. f

417. f

418. f

419. f

420. f

421. f

422. f

423. f

424. f

425. f

426. f

427. f

428. f

429. f

430. f

431. f

432. f

433. f

434. f

435. f

436. f

437. f

438. f

439. f

440. f

441. f

442. f

443. f

444. f

445. f

446. f

447. f

448. f

449. f

450. f

451. f

452. f

453. f

454. f

455. f

456. f

457. f

458. f

459. f

460. f

461. f

462. f

463. f

464. f

465. f

466. f

467. f

468. f

469. f

470. f

471. f

472. f

473. f

474. f

475. f

476. f

477. f

478. f

479. f

480. f

481. f

482. f

483. f

484. f

485. f

486. f

487. f

488. f

489. f

490. f

491. f

492. f

493. f

494. f

495. f

496. f

497. f

498. f

499. f

500. f

235

Picc. *f* *p* *ff* *mf*

1.2.3.gr.Fl. *f* *p* *ff*

1.2.3.Ob. *f* *p* *ff* *mf*

E.H. *f* *p* *ff* *mf*

D-Klar. *f* *p* *ff* *mf*

1.2.(B) Klar. 3(A) *f* *p* *ff* *mf*

Bss.-Klar.(B) *f* *p* *ff* *mf*

1.2. Fg. 3. *f* *p* *ff* *mf*

Hr. (F) 1.2. 3.4. *f* *p* *ff* *mf*

1.Trp.(B) m.Dpf. *f* *p* *ff* *mf*

3.Pos. *f* *p* *ff* *mf*

Cel. *f* *p* *ff* *mf*

Hrf. *f* *p* *ff* *mf*

6 Frauen

1.2.3. *f* *p* *ff* *mf*

4.5.6. *f* *p* *ff* *mf*

6 Männer

1. *f* *p* *ff* *mf*

2.3. *f* *p* *ff* *mf*

4.5.6. *f* *p* *ff* *mf*

I. Gge. *f* *p* *ff* *mf*

II. Gge. *f* *p* *ff* *mf*

Br. *f* *p* *ff* *mf*

Vell. *f* *p* *ff* *mf*

Ktrbss. *f* *p* *ff* *mf*

235

poco rit. **240** beruhigend; nach und nach langsa-

Picc. 1. gr.Fl. 2.3. 1.2.3. Ob. E. H. D-Klar. 1.2.(B) Klar. 3.(A) Bss-Klar.(B) 1.2. 3. 1.3. Hr.(F) m. Dpf. 2.4. 1.2. Trp.(B) m. Dpf. 1.2. 3.4. Bss.-Ta. Cel. Hrf. 1.2.3. 4.5.6. 6 Frauen 1. 2.3. 4.5.6. 6 Männer 1. 2.3. 4.5.6. I. Gge. II. Gge. Br. Vcll. Ktrbss.

Wun - den erst an dei-nem Fleisch, dei- ne Schmer- zen erst an dei- nem Kör-per? (geflüstert) 2. 3 Undsuchst
 Wun - den erst an dei-nem Fleisch, dei- ne Schmerzen erst an dei- nem Körper? 4. 5. 6. Und suchst den noch!
 dei-nem Fleisch, dei- ne Schmer- zen erst an dei-nem Freu- per? - - - - - de nicht - - - - - an dei- ner
 (geflüstert) Und suchst den noch!
 Fleisch, dei- ne Schmer- zen erst an dei-nem Kör- per? Und suchst dennoch!
 (geflüstert)

240 beruhigend; nach und nach langsa-

mer bis zum Schluß

245 hier schon ♩ = ca 76

Picc. 1. *fpp*

gr. Fl. 2.3. *fpp*

1.2. Ob. *fpp molto espress.*

D-Klar. *fpp*

Fg. 1.2.3. *fpp*

Ktr. Fg. *fpp*

Hr. (F) m. Dpf. 1.3. *fpp* Flatterzunge
 2. *immer gedämpft und pp*
 3. *gedämpft pp*
 4. *gedämpft pp* Flatterzunge

1. Trp. (B) m. Dpf. *gedämpft pp*

Cel. *pp*

Hrf. *pp*

Pke. *pp*

Tamt. Xyl. *pp* Tamtam Xylophon

6 Frauen
 1. *allein* und suchst dennoch!
 2.3. den noch!
 4.5.6. Und qualst dich, qualst dich, und bist ru-he-los.

6 Männer
 1. *allein* See-lei
 2.3. Und qualst dich, Und qualst dich, und qualst dich, und bist ru-he-los.
 4.5.6. Und qualst dich, und bist ru-he-los.

mer bis zum Schluß

hier schon ♩ = ca 76

I. Gge. *alle* Flag. *pp* hier schon ♩ = ca 76
 1. Solo-Gge.
 2. Solo-Gge.
 3. Solo-Gge.

II. Gge. *col legno* am Sög. *pp*
pizz. *fpp* *arco*

Vell. 1.2. *pizz.* *pp* *arco*
 4 Solo-Vell. *pp*
 3.4. *pizz.* *pp* *arco*

Ktrbss. *arco* *pp*

Sehr langsam ♩ = ca 60-66

250 ♩ = ca 58

Picc. 1. *stacc* *pppp* *Flatterzunge* *pp* *ppp*

gr. Fl. 2.3. *a 2 stacc* *pppp* *Flatterzunge* *pp* *ppp*

1.2.3. Ob. *pppp*

1. Klar.(B) *pppp*

Bss.-Klar.(B) *pppp*

Fg. 1. *ff* *m Dpf.*

2.3. *a 2 ff* *ff*

Ktr.-Fg. *ff*

3.4. Hr.(F) *m Dpf.*

1.2.3. Trp.(B) *m Dpf.*

Pos. 1.2. *o. Dpf.* *p*

3.4. *o. Dpf.* *p*

Cel. *pppp* *ppp*

Hrf. *pppp* *pp*

Pke. *pp* *pp*

6 Frauen 1. *pp*

2.3. *pp*

4.5.6. *pp*

6 Männer 1. *pp*

2.3. *pp*

4.5.6. *pp*

In das Graublau, das auf die Gesichter fällt, mischt
1. allein gesungen

Du Ar - mer!
(geflüstert) *pp*

Du
(geflüstert) *pp*

Du Ar - mer!
(geflüstert) *pp*

Du
(geflüstert) *pp*

Sehr langsam ♩ = ca 60-66

250 ♩ = ca 58

I. Gge. 1.2. *col legno trem.* *am Steg* *col legno am Steg.* *pp* *p* *arco* *am Steg - trem.*

1.2.3. Solo.-Gge. 3. *col legno trem.* *am Steg* *col legno am Steg.* *pp* *p* *arco* *am Steg - trem.*

Solo.-Br. 1.2. *col legno am Steg.* *p* *arco* *am Steg - trem.*

3. *col legno am Steg.* *p* *arco* *am Steg - trem.*

Vell. 1.2. *alle Voll.* *ff* *am Steg* *pp*

3.4. *alle Voll.* *ff* *Solo.-Vell. 1. 2.* *pp*

Ktrbss. 1. Solo.-Ktrbss. A-Saite hinauf auf B *pp* *Flag.*

2. Solo.-Ktrbss. *pp* *Flag.*

pp

Flatterzunge ♩ = ca 52 ♩ = ca 48

Picc. Flatterzunge

1.2.gr. Fl. Flatterzunge

1. Ob. *p* *pp* *ppp*

D. Klar. *pp poco espress.* *ppp*

Bss. Klar.(B) *p dolce* *pp*

1. Fg. *pp*

Ktr. Fg. *pp*

1.3. Hr.(F) o. Dpf. 1.3. a 2. *ff* *pp subito*

o. Dpf. 2.4. a 2. *pp subito*

1.2.3. Trp.(B) o. Dpf. *pp* *pp subito*

o. Dpf. *ff* *pp subito*

1.2. Pos. o. Dpf. *ffp molto cresc.* *ff* *pp subito*

3.4. *ffp molto cresc.* *ff* *pp subito*

Bss. - T^a o. Dpf. *ffp* *ff* *pp subito*

Cel. *pp*

Hrf. *pp*

Pke. *pp*

Kl. Tr. Beck. Kleine Trommel *pppp* Becken *ff*

Tamt. *p*

6 Frauen 1. sich etwas Rot. *p*

2.3. mer!

4.5.6. Es wird langsam ganz finster und der Vorhang fällt

6 Männer 1. Ar - mer!

2.3. mer!

4.5.6. Du Ar - mer!

1. Gge. ♩ = ca 52 ♩ = ca 48 rit. von ♩ = 80 bis ♩ = 69 **255**

poco cresc. *ff* *pp subito*

II. Gge. arco am Steg *ppp* *ff* *pp subito*

4fach geteilt arco am Steg alle *ff* *pp subito*

Br. *ppp* *pp subito*

Vell. 3 Solo. Vell. *ppp* *pp subito*

1 Solo. Ktrbss. *poco cresc.* *ppp*

Ktrbss. alle *ff* *pp subito*

2. Solo. Ktrbss. *ff* *pp subito*